

Wissenswertes

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Johannishof | Trierer Str. 24 | D-54308 Langsur-Mesenich | +49 6501 – 92 33 90 | info@johannishof.eu | www.johannishof.eu

Wertgutscheine vom Johannishof

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen:

1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für den Kauf von Wertgutscheinen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers haben keine Gültigkeit.

2. Vertragsschluss

2.1. Gutscheine können direkt im Johannishof gekauft werden oder über unsere Homepage oder per E-Mail bestellt werden.

2.2. Der Johannishof gibt mit den auf der Website gemachten Angaben ein Angebot für den Abschluss eines Kaufvertrages ab. Der Teilnehmer nimmt sein Angebot für den Abschluss eines Kaufvertrages an, indem er den Bestellvorgang vollständig durchführt und in der letzten Bestellmaske auf den Button „Gutschein kaufen“ klickt. Die wirksame Annahme des Angebots durch den Käufer setzt voraus, dass der Käufer in der Bestellmaske alle erforderlichen Felder ausgefüllt (jeweils durch „*“ gekennzeichnet) und unsere AGB akzeptiert hat.

3. Höhe Gutschein

Johannishof | Trierer Str. 24 | D-54308 Langsur-Mesenich | +49 6501 – 92 33 90 | info@johannishof.eu | www.johannishof.eu

3.1. Die Höhe des bestellten Wertgutscheins ist der Endpreis und verbindlich.

3.2. Alle Preise enthalten soweit erforderlich die fällige Umsatzsteuer.

4. Zahlung

4.1 Die Zahlung erfolgt per Kreditkarte oder direkt im Johannishof auch Bar oder mit EC-Karte. Sämtliche Gutscheine sind unverzüglich bei Vertragsschluss fällig. Die Gutscheine sind erst nach Zahlungseingang einlösbar.

4.2. Zahlung per Kreditkarte:

Bei Online-Bestellungen von Gutscheinen, erfolgt die Bezahlung in der Regel per Kreditkarte. Bei der Zahlung per Kreditkarte (MasterCard, Visa) wird der Käufer beim Zahlungsprozess aufgefordert die Kreditkartendaten einzugeben. Das zugehörige Kreditkartenkonto wird in Höhe des Wertgutschein-Betrags belastet. Der Gutschein wird nach Zahlungseingang versendet.

4.3. Zahlung per Rechnung auf Anfrage:

Der Käufer kann eine Zahlung auf Rechnung anfragen. Zahlt der Käufer innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung nicht, kann der Johannishof vom Vertrag zurücktreten. Tritt der Johannishof von dem Vertrag zurück, verliert der Teilnehmer damit seinen Anspruch auf den Gutschein. Auch hier wird nach Zahlungseingang der Gutschein versendet.

4.4. Sollte eine Zahlung rückbelastet werden (z.B. wegen fehlender Deckung des bei der Bestellung angegebenen Kontos), hat der Käufer jeglichen Schaden bzw. jegliche Aufwendung zu ersetzen, der/die aus der Rückbelastung entstehen. Hierzu gehören insbesondere die Bankgebühren sowie jeweils eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 EUR pro Rückbelastung für die Bearbeitung durch den Johannishof.

Bei einem ungerechtfertigten Chargeback (Rückbelastung) der Kreditkarte werden Bearbeitungskosten in Höhe von 40,00 EUR berechnet.

Im Falle der Rückbelastung ist der Johannishof berechtigt, vom Vertrag sofort zurückzutreten. Der Käufer verliert damit seinen Anspruch auf den Gutschein.

5. Widerrufsrecht

5.1. Widerrufsbelehrung

+++++

Widerrufsrecht:

Ist der Käufer Verbraucher im Sinne des § 13 BGB kann er seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten des Veranstalters gemäß Art. 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie den Pflichten gem. § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB i.V.m. Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Kein Widerrufsrecht gibt es zudem nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für Verträge im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen/Veranstaltungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Davon umfasst sind auch Tickets für Veranstaltungen wie Konzerte, Festivals oder Sportevents an einem festen Termin oder solche, die in einem genau angegebenen Zeitraum stattfinden sollen.

Hierzu besteht die Möglichkeit, unter Angabe der Buchungsnummer oder Gutscheinnummer eine E-Mail zu senden. Die Käufer nutzen hierzu die folgenden Kontaktdaten:

JOHANNISHOF Wein-Café & Gästehaus, Trierer Str. 24, 54308 Langsur

info@johannishof.eu

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Verpflichtung zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Käufer mit der Absendung der Widerrufserklärung und für den Johannishof mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

+++++

5.2. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Johannishof mit ausdrücklicher Zustimmung des Käufers vor Ende der Widerrufsfrist mit der Leistungserbringung beginnt oder die Teilnehmer die Leistungserbringung selbst veranlassen.

6. Einlösung

6.1. Wo kann der Gutschein eingelöst werden?

Der Wertgutschein kann im Johannishof eingelöst werden.

6.1.a. Gutscheine mit festen Veranstaltungsterminen unterliegen den allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen (siehe: www.johannishof.eu).

6.1.b. Gutscheine für Übernachtungen, Urlaubspaketen, Weinreisen oder ähnlichem werden gesondert von Wertgutscheinen in den allgemeinen Geschäftsbedingungen behandelt. Auf diesen Gutscheinen ist immer der Gutscheinwert vermerkt. Der Inhalt dieser Gutscheine ist ein Beispiel für die Einlösung zum Zeitpunkt des Kaufes. Am Einlösungstag zählt der Wert, der auf dem Gutschein vermerkt ist und nicht die beschriebene Leistung. Preissteigerungen oder Veränderungen des Angebotes obliegen dem Johannishof und werden vom Käufer des Gutscheins akzeptiert.

6.2. Wie lange kann der Gutschein eingelöst werden?

Gutscheine und eventuelle Restguthaben sind bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Jahr des Gutscheinkaufs einlösbar. Gutscheinguthaben wird weder in Bargeld ausgezahlt noch verzinst.

6.3. Wie erhalte ich den Gutschein.

Gutscheine können im Johannishof abgeholt werden. Eine Vorbestellung ist erwünscht. Darüber hinaus werden Gutscheine auch digital versendet. Geschenkverpackungen, wie Flaschenpost oder Präsentpakete sind möglich. Die Mehrkosten für Verpackung und gegebenenfalls auch für Transport werden gesondert berechnet.

6.4. Ist der Gutschein übertragbar?

Der Gutschein ist übertragbar, sodass er auch von einer anderen Person eingelöst werden kann.

6.5. Für welche Produkte kann der Gutschein eingelöst werden?

Der Gutschein kann nur für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen des Johannishofes und nicht für den Kauf von weiteren Gutscheinen verwendet werden. Dies umschließt alle Bereiche des Johannishofes, der Gastronomie, des Gästehauses und des Weingutes.

6.6. Was passiert mit dem Restguthaben, wenn der Wert des Gutscheins den Wert der damit erworbenen Ware übersteigt?

Das Restguthaben bleibt dem Einlösenden erhalten und kann innerhalb der gesetzlichen Frist eingelöst werden.

7. Schlussbestimmungen

7.1. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Gerichtsstand ist Trier.

7.2. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. Anstelle der unwirksamen Vertragsbestimmungen tritt eine Regelung, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt hätten, sofern sie den betreffenden Punkt bedacht hätten. Entsprechendes gilt für Lücken dieses Vertrages.

7.3. Erfüllungsort ist der Sitz des Veranstalters.

Langsur-Mesenich, 28.01.2023